

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Frau Benz
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1033
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 15.11.2011

N i e d e r s c h r i f t

der 5. Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur
am Donnerstag, dem 03.11.2011,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 18:00 - 18:20 Uhr

Anwesend:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Frau Inge Bietz (in Vertretung für Stv. Tanriverdi)
Frau Ika Veronika Bordasch Vorsitzende (TOP 1 - 2)
Frau Nina Heidt-Sommer
Frau Dr. Ulrike Krautheim

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Jürgen Becker (in Vertretung für Stv. Gail)
Herr Michael Oswald (in Vertretung für Stv. Bouffier)
Frau Christine Wagener

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Gerhard Greilich
Frau Maren Kolkhorst Stellv. Ausschussvorsitzende (ab TOP 3)

Stadtverordnete der FW-Fraktion:

Frau Elke Victor

Außerdem:

Herr Dr. Klaus Dieter Greilich FDP-Fraktion
Herr Christian Jackelen Piraten-Fraktion
Herr Christian Oechler Piraten-Fraktion

Vom Magistrat:

Frau Dietlind Grabe-Bolz Oberbürgermeisterin
Frau Astrid Eibelshäuser Stadträtin

2. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Da die bisherige stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Schwarzer-Gereadts, aus dem Ausschuss ausgeschieden ist, muss in der heutigen Sitzung eine neue stellvertretende Vorsitzende bzw. ein neuer stellvertretender Vorsitzender gewählt werden. **Frau Bordasch** bittet um Wahlvorschläge.

Herr Greilich, Bündnis 90/Die Grünen, schlägt **Frau Maren Kolkhorst** vor.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Frau Bordasch fragt, ob Bedenken gegen eine offene Wahl bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Abstimmungsergebnis: Ja: SPD/GR, StE: FW, Nichtteilnahme: CDU.

Somit ist **Frau Kolkhorst** einstimmig zur stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

Frau Kolkhorst erklärt, dass sie die Wahl annimmt und übernimmt den Vorsitz.

3. Wahl von stimmberechtigten sachkundigen Einwohner/innen und deren Stellvertreter/innen für die Schulkommission STV/0185/2011 - Antrag des Magistrats vom 09.06.2011 -

Antrag:

„I. Als stimmberechtigte Mitglieder der Schulkommission und deren Stellvertreter/innen werden folgende sachkundige Einwohner/innen gewählt:

1. Zwei Lehrer/innen, die an Schulen, die in der Trägerschaft der Universitätsstadt Gießen stehen, unterrichten:

Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Herr Edwin Mücke
2. Frau Helga Göbel

Stellvertreter/in:

1. Herr Dr. Jan Schneider
2. Frau Stefanie Berger

2. Zwei Eltern, deren schulpflichtige Kinder Schulen besuchen, die in der Trägerschaft der Universitätsstadt Gießen stehen:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Stellvertreter/in:

1. Herr Gerald Rühl
2. Herr Dr. Ulrich Dölp

1. Herr Dr. Martin Mockenhaupt
2. Frau Brigitte Rojan

3. Zwei Schüler/innen von Schulen, die in der Trägerschaft der Universitätsstadt Gießen stehen:

Stimmberechtigte Mitglieder

1. Herr Marc-Benjamin Jung
2. Frau Annchristin Knoth

Stellvertreter/in:

1. Armin Arminian
2. Keine Meldung

4. Zwei Vertreter/innen von Kirchen- oder Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften (Körperschaften des öffentlichen Rechts) in der Universitätsstadt Gießen:

Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Frau Carola Daniel
2. Herr Cornelius Mann

Stellvertreter/in:

1. Frau Sabine Oelighoff
2. Keine Meldung

5. Zwei Vertreter/innen der Sozialpartner:

Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Herr Joachim Velten
2. Frau Brigitte Koch

Stellvertreter/in:

1. Herr Richard Stephan
2. Herr Michael Fischer

II. Als nicht stimmberechtigte beratende Mitglieder in die Schulkommission werden gewählt:

1. Zwei Vertreter/innen Ausländischer Einwohner/innen (Beratende Teilnahme):

1. Herr Marcel Dossou
2. Herr Alem Yemane

1. Herr Nader Madjidian
2. Herr Mostafa Farman

2. Ein Vertreter des Staatlichen Schulamtes für die Stadt Gießen, Landkreis Gießen und den Vogelsbergkreis:

1. Herr Volker Karger

2. Keine Meldung.“

Stadträtin Eibelhäuser verteilt an die Ausschussmitglieder eine aktuelle Liste aller Vorschläge für die Neuwahl der sachkundigen Einwohner/innen in der Schulkommission der Universitätsstadt Gießen (2011 – 2016).

Die Liste ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

4. Information des Magistrats: Richtlinien für die Verleihung des Dr.h.c. Siegmund-Heichelheim-Preises der Universitätsstadt Gießen

Stv. Becker, CDU-Fraktion, erklärt, seine Fraktion habe in der Angelegenheit noch Beratungsbedarf.

Stv. Osswald, CDU-Fraktion, regt an, die zu verleihende Urkunde evtl. ansprechend gerahmt zu überreichen.

Stv. Dr. Greilich gibt zu Bedenken, dass es nicht üblich sei, bei der Benennung eines solchen Preises den kompletten akademischen Titel des Namensgebers zu verwenden. Auch die Verleihung des Titels am 15. August des jeweiligen Verleihungsjahres sollte nochmals überdacht werden, da dieser Termin häufiger in den Sommerferien liegen werde.

Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz sagt zu, die geäußerten Anregungen und Bedenken in die weitere Beratung mit einfließen zu lassen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**5. Bericht zur Schulträgerschaft STV/0450/2011
- Antrag der Die Linke.Fraktion vom 24.10.2011 -**

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen möge zu den folgenden Fragen berichten:

Block 1: Schülerzahlen

Frage 1: Wie viele Schüler/innen wurden zu Beginn dieses Schuljahres neu aufgenommen (aufgeschlüsselt nach Schulen, Jahrgängen und Schulformen)?

Frage 2: Wie viele Schüler/innen der allgemeinbildenden und Beruflichen Schulen kommen davon aus dem Landkreis Gießen (aufgeschlüsselt, nach Jahrgängen, Schulen, Wohnorten sowie abgebender Schulen)?

Frage 3: Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen aktuell die öffentlichen Schulen der Stadt Gießen (aufgeschlüsselt nach Klassen, Jahrgängen und Schulformen)?

Block 2: Gastschulbeiträge

Frage 1: Wie hoch sind die Einnahmen aus Gastschulbeiträgen der Jahre 2005 bis

2010, aufgeschlüsselt nach Schulformen und Schulen?

Frage 2: Aus welchen anderen Schulträgerbezirken besuchten in dieser Zeit Schüler/innen die Gießener Schulen (aufgeschlüsselt nach Anzahl)?

Frage 3: Aus welchen Orten des Landkreises Gießen besuchten Schüler/innen die Gießener Schulen (aufgeschlüsselt nach Anzahl)?

Frage 4: Nach welchem Schlüssel und in welcher Höhe wurden die Gastschulbeiträge in den jeweiligen Jahren 2005 bis 2010 erhoben?

Frage 5: Wie hoch sind die Ausgaben für Gastschulbeiträge für die Jahre 2005 bis 2010, aufgeschlüsselt nach Schulformen und Schulen?

Frage 6: In welche anderen Schulträgerbezirke sind Gießener Schüler/innen abgewandert (aufgeschlüsselt nach Anzahl)?“

Stadträtin Eibelhäuser erklärt, die Fragen des Antrages werden schriftlich beantwortet. Sie weist darauf hin, dass die Fragen aus Block 1: Schülerzahlen, frühestens Anfang des kommenden Jahres beantwortet werden können, da dem Schulverwaltungsamt die entsprechenden Zahlen nicht früher vorliegen.

Stv. Dr. Greilich, FDP-Fraktion, äußert sein Befremden darüber, dass der Antrag keine Begründung enthalte und heute auch kein Vertreter der antragstellenden Fraktion anwesend sei, um den Antrag zu begründen.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

6. Verschiedenes

- **Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz** weist die Ausschussmitglieder auf eine am 10.11.2011 stattfindende Bürgerversammlung zum Thema „Grabpatenschaften auf dem Alten Friedhof“ hin.
- **Stadträtin Eibelhäuser** gibt bekannt, an der Sandfeldschule habe heute wieder geregelter Unterricht stattgefunden. Sie bietet an, Fragen der Ausschussmitglieder zu diesem Thema zu beantworten.

Von Seiten der Ausschussmitglieder werden keine Fragen gestellt.

- **Stv. Dr. Krautheim** führt aus, der Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur habe heute zum wiederholten Male eine relativ kurze Tagesordnung gehabt. Sie regt an, zukünftig auch Anträge die Denkmalschutz/Denkmalpflege o. ä. betreffen, im Schulausschuss zu behandeln.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DIE VORSITZENDE:

(TOP 1 - 2)

(gez.) B o r d a s c h

DIE STELV. SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) B e n z

DIE VORSITZENDE:

(ab TOP 3)

(gez.) K o l k h o r s t